



Ein Projekt zur Wissensvermittlung für alle Stahlleichtbauprofis

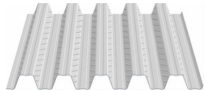
INGENIEURE • HERSTELLER • ARCHITEKTEN • INSTALLATEURE...



Verbreitung von Fachwissen zu den 7 klassischen Stahlprofilarten

Von 2013 bis 2016 wurde ein umfangreiches Forschungsprojekt zu sieben klassischen Stahlprofilarten mit einem umfangreichen Versuchsprogramm und detaillierten Berechnungsmethoden an den Profilarten durchgeführt.

GRISPE PLUS verbreitet und erleichtert den Zugriff auf wertvolles und verwertbares Wissen, das durch das Projekt GRISPE generiert wurde: innovative Bemessungsverfahren mit Excel-Software, technische Richtlinien, Hintergrundinformationen.



VERBUNDDECKENPROFILEN
MIT DISKRETER SICKUNG
DER STEGE



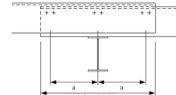
BOMBIERTE
PROFILE



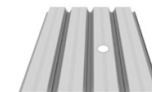
KASSETTENPROFILE



PERFORIERTE
TRAPEZPROFILE



TRAPEZPROFILSTÖßE



TRAPEZPROFILE
MIT ÖFFNUNGEN



WELLPROFILE



FASSADENPROFILE MIT
STECKERBINDUNGEN

Welches Wissen wird vermittelt?

- 1 Kritische Überprüfung des Standes der Technik
- 2 Ergebnisse des Versuchsprogramms von 2013 bis 2016
- 3 Detaillierte Analyse aller Ergebnisse
- 4 Innovative Konstruktions- und Bemessungsverfahren, die in Anlehnung an die Versuche entwickelt wurden
- 5 Hintergründe der Bemessungsverfahren
- 6 Einfach zu bedienende Excel-Tabellen
- 7 Europäische Kodifizierungsvorschläge zur Erleichterung ihrer Aufnahme in EN 1993-1-3

Was sind die Hauptvorteile für die Beteiligten, um von diesem Wissen zu profitieren und die innovativen Bemessungsverfahren und Konstruktionen zu nutzen?

- Eine Erhöhung der Leistung (mechanisch, akustisch, thermisch, etc.) der Profile und/oder Systeme der Gebäudehülle;
- Eine Reduzierung des Materialeinsatzes im Herstellungsprozess;
- Die Verfügbarkeit von kostengünstigen Produkten und Systemen sowie praxiserfahrenen Bemessungsverfahren;
- Höhere Sicherheit bei der Konstruktion mit einem sicheren Bemessungsverfahren, das in der gesamten Europäischen Union angewendet wird;
- Eine Optimierung der Größe und Dicke der Profile.

Wie kann man auf die Informationen zugreifen?

Eine Reihe von Werkzeugen ermöglicht einen einfachen Zugang zu diesem Wissen in einfachen Worten & mit einem didaktischen Ansatz.

Zentrale Informationen online:

www.grispeplus.eu

11 E-lectures:

- Grispe+ Zusammenfassung
- Allgemeine Einführung
- 9 E-lectures für die sieben Profilarten

9 Konstruktionsregeln & Anwendungsbeispiele

Übersetzt in 5 Sprachen

5 Workshops

Frankreich, Deutschland, Italien, Polen, Finnland



Die Partner von GRISPE PLUS

Folge us



www.grispeplus.eu



BACACIER®

Route de Chaptuzat
63260 Aigueperse
France
www.bacacier.com



6 -14, rue La Pérouse
75784 Paris Cedex 16
France
www.enveloppe-metallique.fr

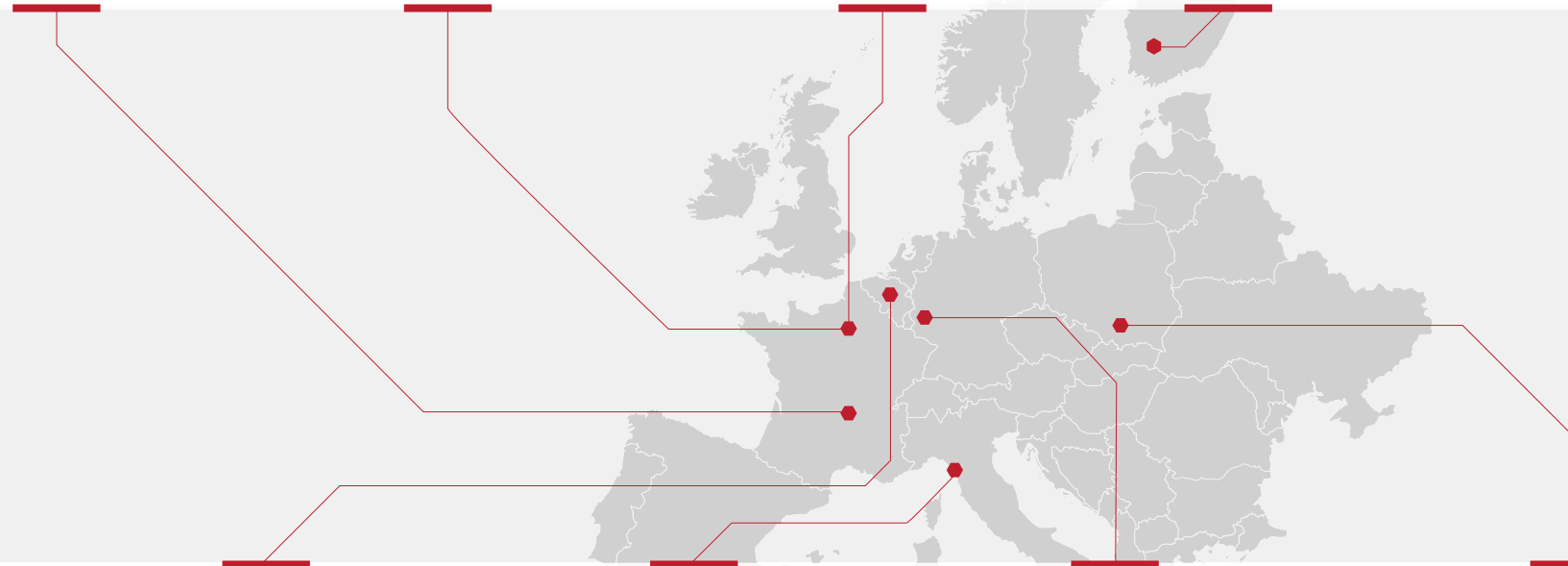


53 avenue Hoche
75008 Paris
France
www.sokol-palisson.com



TAMPERE UNIVERSITY OF TECHNOLOGY

Korkeakoulunkatu 10
33720 Tampere
Finland
www.tut.fi



Förderung von Vorschlägen für die Kodifizierung von sieben klassischen Profilarten

Das Projekt GRISPE PLUS zielt darauf ab, eine Reihe von Änderungen im Eurocode EN 1993-1-3 zu fördern. Ziel ist es, die sieben Profilarten in die Norm aufzunehmen, da sie in der aktuellen Version trotz ihrer Bedeutung für den Markt nicht berücksichtigt werden.

JORISIDE
THE STEEL FUTURE

Hille 174
8750 Zwevezele
Belgium
www.joriside.com



UNIVERSITÀ DI PISA
Lungarno Pacinotti 43/44
56126 Pisa
Italy
www.unipi.it

RWTH AACHEN UNIVERSITY

Fakultät für Bauingenieurwesen /
Faculty of Civil Engineering
Mies-van-der-Rohe-Str. 1
52074 Aachen
Germany
www.rwth-aachen.de



Cracow University
of Technology

Warszawska 24
31-155 Cracow
Poland
www.pk.edu.pl

Das Projekt GRISPE PLUS wurde vom Forschungsfonds der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (RFCS) im Rahmen der Förderungsvereinbarung Nr. 754092 finanziell unterstützt.

Kontakt :

Enveloppe Metallique du Bâtiment
6-14 rue La Pérouse 75116 Paris
contact@enveloppe-metallique.fr
+(33)1 40 69 58 90

GRISPE PLUS
VALORISATION OF KNOWLEDGE
FOR SPECIFIC PROFILED STEEL SHEETS

